

Medienmitteilung, 21.08.2019

Das Projekt «Kostengutsprache einfach, sicher und schnell» gewinnt den Prix d'excellence santeneXt für Innovation im Schweizer Gesundheitswesen

Das Projekt «Kostengutsprache einfach, sicher und schnell» ermöglicht eine transparente und effiziente Entscheidung von Versicherern zu Kostengutsprachen und bringt den Patienten einen grossen Nutzen. Der Do-Tank santeneXt zeichnet das Projekt mit dem Prix d'excellence santeneXt aus und vergibt damit erstmals den Preis für Multi-Stakeholder-Projekte, die Innovation im Gesundheitswesen umsetzen.

Eine wachsende Zahl chronisch kranker Menschen stellen das Gesundheitswesen vor grosse Herausforderungen. Gleichzeitig sollen Patientinnen und Patienten weiterhin Zugang zu medizinischem Fortschritt haben. Um dies zu ermöglichen braucht es innovative Ideen und die Zusammenarbeit aller Stakeholder des Gesundheitswesens.

santeneXt hat anfangs 2019 den Prix d'excellence santeneXt lanciert, um solche innovative Multi-Stakeholder-Projekte zu fördern und ihnen eine Plattform zu bieten. Aus 14 Projekteingaben hat eine Fachjury das Projekt «Kostengutsprache einfach, sicher und schnell» zum ersten Preisträger des Prix d'excellence santeneXt gekürt.

Das Projekt ist eine Zusammenarbeit der Krebsliga Schweiz, der Business- und IT-Beratung Q-Perior sowie einem Expertengremium bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern aus Ärzteschaft und Krankenversicherungen sowie Vertrauensärztinnen und -ärzten.

Das Projekt überzeugte die Jury insbesondere durch seinen Innovationscharakter, das hohe Potenzial der Umsetzbarkeit sowie den Nutzen, der verschiedenen Stakeholdern des Gesundheitswesens inklusive den Patientinnen und Patienten zugute kommt.

Die Preisverleihung fand im Rahmen des Finanz und Wirtschaft Forums 2.019 vom 21. August 2019 im GDI Rüslikon statt. Der Preis wird finanziell unterstützt durch die Firmen Abbvie, Bristol-Myers Squibb, Celgene, Novartis und Roche.

Im Herbst 2020 geht der Prix d'excellence santeneXt in die zweite Runde: santeneXt sucht wiederum nach innovativen Projekten, die aus der Zusammenarbeit mehrerer Institutionen des Gesundheitswesens entstehen. Beurteilt werden Innovationscharakter, Machbarkeit, Nutzen für Patientinnen und Patienten sowie Qualität der Zusammenarbeit der beteiligten Akteure. Die Ausschreibung wird voraussichtlich im Oktober 2019 auf www.santeneXt.ch publiziert.

Wer ist santeneXt?

santeneXt will den Innovations-Prozess zum Wohle der Patienten beschleunigen, in dem die Akteure des Gesundheitswesens gemeinsam aus ihren Erfahrungen lernen. Die von Interpharma und Swica getragene Plattform bringt aktive Akteure zusammen, animiert zur Durchführung von Pilotprojekten und fördert den Austausch zu den Resultaten. Jährlich zeichnet santeneXt ein innovatives Multi-Stakeholder-Projekt mit dem Prix d'excellence santeneXt als Good Practice aus, um die Notwendigkeit und Qualität solcher Projekte sichtbar zu machen und weitere Player zu Kollaborationsprojekten zu motivieren.

santeneXt
c/o advocacy ag

Pfingstweidstrasse 16
CH-8005 Zürich
Tel +41 44 269 69 89

contact@santeneXt.ch

Mehr Informationen zum Prix d'excellence santeneXt finden sich auf www.santenext.ch

Kontakt: contact@santenext.ch

Mathis Brauchbar, Projektleiter santeneXt, 079/4079362